

Zum Siegen verdammt!

Unser heutiger Gast:

SV Münchweier

|Redaktionsgeflüster



Hallo Sportfreunde,

zum Spiel gegen den SV Münchweier begrüßen wir euch herzlich in der SchapArena. Ein Willkommensgruß geht ebenfalls an unsere Gäste aus Münchweier sowie die Schiedsrichter der beiden Spiele heute Nachmittag.

Dem ersten Saisonsieg gegen Schweighausen, der auf Grund der kämpferischen Leistung absolut verdient war, folgte letztes Wochenende leider wieder leichte Kost beim Derby in Wolfach. Es ist nicht ganz nachvollziehbar, weshalb wir ausgerechnet z" Wolfe immer etwas schlecht aussehen.

Das soll natürlich nicht heißen, dass der FCW überragend gespielt hat – im Gegenteil: so leid uns dies tut, aber das Spiel wurde über weite Strecken einem Spiel „Letzter gegen Vorletzter“ gerecht.

Am Ende muss man noch froh sein, mit einem Punkt nach Hause zu fahren, die dickste Chance vergab der Gastgeber kurz vor Abpfiff.

Trotzdem kann die Devise nur lauten: Mund abputzen und nach vorne schauen. Auch bei unserem heutigen Gast war das letzte Spiel nicht so wie erwartet, verlor man doch zu Hause gegen den FC Kirnbach. Somit werden die Gäste heute sicher auf Wiedergutmachung aus sein. Das kann für unsere Jungs nur heißen:

fighten bis zum Schluss!!!

Einen schönen Nachmittag wünschen euch

Eure Insider

Impressum

Herausgeber
SV Schapbach 1926 e.V.

Redaktion und Gesamtherstellung
Katharina Feger (katha182@gmx.de)

Freie Mitarbeiter
Bettina und Otmar Arnold
Bruno Kaluza
Uwe Weis, Horst Weis
Jens-Mathias Bächle
Herbert Weis
Stefan Müller

Druck

Marketing und Sport
Klaus Dold
Mühlsbach 5
77790 Welschensteinach

Unser Trainer



Liebe Sportfreunde

Zum heutigen Spieltag gegen den SV Münchweier begrüße ich euch alle recht herzlich. Auch unseren Gastmannschaften und deren Anhang sowie den Schiedsrichtern der heutigen Begegnungen gilt ein herzlicher Willkommensgruß.

Nach dem letzten Heimspiel gegen die SG Schweighausen konnten wir endlich einmal ein wenig aufatmen. In einem Spiel, bei dem jeder um jeden Zentimeter auf dem Spielfeld gekämpft und gelaufen ist, durften unsere Jungs nach 90 Minuten den ersten Sieg feiern. Mit diesem Sieg und vor allem mit dieser Leistung, die über die ganze Partie gezeigt wurde, war ich eigentlich sehr zuversichtlich für die nächsten bevorstehenden Aufgaben.

Am Sonntag stand dann schon das Derby gegen den FC Wolfach an, das wir auf gar keinen Fall verlieren wollten.

Der Trainingsbesuch war in den letzten Wochen gut und es wurde hart gearbeitet. Gerade die Stimmung ist nach dem Schweighausenspiel deutlich besser geworden und so haben auch die Jungs neue Hoffnung geschöpft.

Mit sehr vielen guten Vorsätzen ging unsere Elf beim FCW ins Spiel, doch außer zwei oder drei guten Chancen konnten wir in der ersten Halbzeit nicht all zu viel ausrichten.

Auch in der zweiten Halbzeit gelang uns kein konstanter Spielaufbau, so wurde ein Fehlpass nach dem anderen gespielt und wir bauten unseren Gegner förmlich auf.

Am Schluss musste unser Team froh sein diesen einen Punkt beim FCW über die Runden zu bringen. Es war für mich unerklärlich, warum genau die gleichen Spieler wie im Heimspiel gegen Schweighausen beim FCW so harmlos agierten.

Es bleibt zu hoffen, dass sich die ganze Mannschaft wieder zu den Stärken, die sie gezeigt hat zurück besinnt und in dem heutigen Spiel gegen Münchweier alles gibt.

Der SV Münchweier ist momentan in seinen Auswärtsspielen stärker als bei den Heimspielen und deshalb sollten wir vor diesem Gegner doppelt gewarnt sein.

Natürlich ist auch noch abzuwarten wer nach dem Spiel in Wolfach noch mit Blessuren zu kämpfen hat, was da teilweise auf unsere Spieler, insbesondere Stefan Kaluza eingetreten wurde, war einfach des Guten zu viel.

Ich würde mich freuen, wenn die Schapbacher Zuschauer und Fans unser Team unterstützen, anfeuern und antreiben, damit die Jungs wieder so Gas geben wie beim letzten Heimspiel.

Euer Trainer
Roland Staiger

|Aus dem Management



Hallo SV-Fans, hallo Spieler uns Fans aus Münchweier,

euch allen ein herzliches Willkommen zum heutigen Kreisliga-A-Spiel. Ebenfalls begrüßen wir die beide Schiedsrichter, Richard Plaß und Franz Faißt, hier bei uns in der Arena und wünschen ihnen faire Spiele.

Dem verdienten ersten Saisonsieg gegen Schweighausen, nachdem wir alle tief durchgeatmet haben, folgte leider letzte Woche in Wolfach wieder die Ernüchterung. Zwar keine Niederlage, aber weshalb sehen wir in Wolfach eigentlich immer schlecht aus? Mit der Leistung aus dem Schweighausen-Spiel wären wir sicher als Sieger vom Platz gegangen.

Gut, wir hatten die eine oder andere Möglichkeit in der ersten Hälfte, aber alles nicht zwingend und seien wir mal ehrlich: im Endeffekt müssen wir mit einem Punkt noch zufrieden sein.

Treffen die Wolfacher kurz vorm Abpfiff, dann stehen wir mit leeren Händen da.

Aber auch so bringt der Punkt uns nicht wirklich weiter, nicht zuletzt deshalb, da die Teams vor uns zum Teil dreifach gepunktet haben.

Doch all zu lange sollten wir über das Wolfach-Spiel nicht mehr lamentieren, es gilt jetzt den Blick nach vorne zu richten, denn die nächsten Spiele werden unsere ganze Konzentration erfordern (kommenden Sonntag in Seelbach beim Spitzenreiter und danach kommt mit Langenwinkel eine Mannschaft, die man gar nicht einschätzen kann).

Zunächst gilt es aber heute gegen den SV Münchweier. Das Team von Trainer Peter Müller hat zwar vergangenen Sonntag etwas überraschend zu Hause gegen Kirnbach verloren, darf deshalb jedoch nicht unterschätzt werden. Das wir sicher eine ganz heiße Partie. Da wir letzte Saison die Punkte aus Münchweier mitgenommen haben, werden die Gäste sicher auf eine Revanche aus sein.

Erfreulich aus SVS-Sicht waren am letzten Wochenende die Ergebnisse der Jugendspiele. Abgesehen von der E-Jugend konnten durchweg Siege eingefahren werden, vor allem das 8:0 unserer C-Jugend in Schiltach liest sich doch recht gut. Weiter so, Jungs!

Nun wünschen wir euch einen angenehmen Sonntag und unserem SVS natürlich 6 Punkte.

Mit sportlichem Gruß

Christian Jehle
Jens-Mathias Bächle

|Die Seite für die Erste



8. Spieltag 03.10.2009

16.00 Uhr	FV Sulz	–	FV Langenwinkel	---
16.00 Uhr	SV Grafenhausen	–	SV Mühlenbach	---
16.00 Uhr	SV Oberschopfheim	–	TGB Lahr	---

8. Spieltag 04.10.2009

15.00 Uhr	SV Oberweier	–	FC Wolfach	---
15.00 Uhr	SV Hausach II	–	SG Schweighausen	---
15.00 Uhr	FC Kirnbach	–	FSV Seelbach	---
15.00 Uhr	SV Kippenheim	–	SV Gengenbach	---
15.00 Uhr	SV Schapbach	–	SG Münchweier	---

8. Spiel- tag	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	FSV Seelbach	5	1	1	17:11	6	16
2.	SV Kippenheim	4	3	0	16:9	7	15
3.	SV Gengenbach	4	2	1	12:4	8	14
4.	FV Sulz	4	2	1	15:10	5	14
5.	SV Oberweier	4	1	2	17:12	5	13
6.	SV Oberschopfheim	3	2	2	16:14	2	11
7.	FV Langenwinkel	3	2	2	13:12	1	11
8.	SG Schweighausen	3	1	3	15:11	4	10
9.	SV Münchweier	3	0	4	11:11	0	9
10.	FC Kirnbach	2	2	3	10:15	-5	8
11.	SV Grafenhausen	2	2	3	8:13	-5	8
12.	SV Mühlenbach	2	1	4	11:14	-3	7
13.	SV Hausach II	1	3	3	12:18	-6	6
14.	TGB Lahr	0	4	3	10:14	-4	4
15.	SV Schapbach	1	1	5	9:17	-8	4
16.	FC Wolfach	0	3	4	10:17	-7	3

Auf einen Blick

Datum	Gegner	H/A	Ergebnis	Torschützen
16.08.2009	SV Oberweier	A	3:1	Eigentor
23.08.2009	SV Hausach II	H	2:4	D.Armbruster/ R.Armbruster
29.08.2009	SV Kippenheim	A	3:2	M.Mira/M.Thörmer
06.09.2009	SV Oberschopfheim	H	2:4	Tobi Neef/StefanKalu
12.09.2009	SV Gengenbach	A	2:0	
20.09.2009	SG Schweighausen	H	1:0	S.Kaluza

Aufstellung



Tor

Sven Schrempp

Janek Herrmann

Abwehr

Alexander Thörmer

Bernd Herrmann

Michael Waidele

Timo Weis

Roman Weis

Mittelfeld

Ralf Schmieder

Markus Mira

Patrick Herrmann

Ralf Armbruster

Sturm

Daniel Armbruster

Thomas Armbruster

Marco Thörmer

Tobias Neef

Manuel Armbruster

Patrick Fischer

Die Aufstellung wurde ihnen präsentiert von der
Metzgerei Müller

Unser Gast: SV Münchweier



Gründungsjahr	1947
Vereinsfarben:	gelb – schwarz
1. Vorsitzender:	Hans Götz
Trainer:	Peter Müller
Mannschaften:	2 Seniorenmannschaften mehrere Juniorenmannschaften
Abteilungen:	Fußball, Tischtennis, Damengymnastik
Mitglieder:	ca. 500

9. Spieltag am 10.10.2009

17.00 Uhr FC Wolfach – SV Hausach II – – – –

9. Spieltag am 11.10.2009

15.00 Uhr TGB Lahr – SV Grafenhausen – – – –

15.00 Uhr SG Schweighausen – SV Kippenheim – – – –

15.00 Uhr SV Gengenbach – SV Oberschopfheim – – – –

15.00 Uhr FSV Seelbach – SV Schapbach – – – –

15.00 Uhr SV Münchweier – SV Oberweier – – – –

15.00 Uhr FV Langenwinkel – FC Kirnbach – – – –

15.00 Uhr SV Mühlenbach – SV Sulz – – – –

SV Schapbach – Jugendfußball

Das Leder rollt wieder ...

... folgende Spiele finden in der SchapArena statt:

10.10.09 18:00 Uhr **Frauen** gegen Ohlsbach

16.10.09 19:30 Uhr **Frauen** gegen Unterharmersbach

17.10.09 14:00 Uhr **C-Jugend** gegen Fischerbach

17.10.09 16:30 Uhr **B-Jugend** gegen Oberschopfheim

Also, vorbeischaun Bewirtung übernimmt der SV Schapbach!

IAH Erfolgsmeldungen



AH-Erfolgsmeldungen

Nach dem Aus im Regio-Cup wird das AH-Team beim Turnier bei den Kickers Lauterbach Zweiter.

Mit zunächst nur zehn Mann wurde das Auftaktgruppenspiel gegen die AH des VFR Hornberg begonnen. Erst im Laufe der Partie stieß Volker H. aus S. noch zur Mannschaft. Das Spiel endete 0:0, erwähnenswert war nur der durch Jürgen H. aus S. verschossene Elfer. In der zweiten Gruppenbegegnung besiegte man die Elf aus Tennenbronn mit 1:0, Torschütze per Kopf war Jürgen Hoferer.

Im Halbfinale traf man nunmehr auf das AH Team des FC Hardt. Den Führungstreffer erzielte Herbert Schmieder, Roman Weis hämmerte das Leder zum zwischenzeitlichen 2:0 in die Maschen. Durch einen Elfmeter kam der Gegner noch zum Anschlußtreffer.

Schließlich musste man im Finale einem 1:0 Rückstand hinterherlaufen. Kurz vor Schluß markierte Jürgen Hoferer den Ausgleichstreffer, sodass der Turniersieger im Elfmeterschießen ermittelt werden musste. Dabei erlebte der SVS ein regelrechtes Waterloo. Drei Schützen, zwei davon gebürtig aus dem Holdersbach und E. Schmieder patzten und ebneten damit der gastgebenden Kickers aus Lauterbach die Siegerstraße. Trotzdem wurde der 2. Platz mit einem riesigen Weinkorb belohnt. Die Gastgeber überließen mit dieser fairen Geste den Preis für den eigentlichen Turniersieger.

Kickers 09 Lauterbach – FC Hardt	0:0
SV Schapbach – VfR Hornberg	0:0
Kickers 09 Lauterbach – SV Alpirsbach	2:0
FV Tennenbronn – SV Schapbach	0:1
FC Hardt – SV Alpirsbach	0:0
VfR Hornberg – FV Tennenbronn	0:2

HALBFINALE

SV Schapbach – FC Hardt	2:1
Kickers 09 Lauterbach – FV Tennenbronn	6:5 n.E. (1:1)

ENDSPIEL

Kickers 09 Lauterbach – SV Schapbach	5:2 n.E. (1:1)
---	-----------------------

Auswärtssieg nach Jeeptour

In einem Flutlichtspiel auf der neuen sehr gelungenen Kunstrasenanlage in Kaltbrunn besiegte die AH Schapbach die AH Mannschaft des FC Kaltbrunn mit 1:5 Toren. Nach einer abenteuerlichen Anreise mit Geländegängigen PKWs über Orte wie Grüss Gott hatten wir unser Ziel in nur 12 Minuten erreicht.

Nach anfänglichen Flutlichtproblemen, kam der SVS mehr und mehr ins Spiel. Der Gegner blieb mit Kanonen-Karl immer brandgefährlich. Jürgen Hoferer erzielte per Kopf das 1:0, Mario Aschkowski besorgte mit einem verdeckten Distanzschuss das 0:2 noch vor dem Seitenwechsel. Herbert Schmieder erhöhte auf 3:0, und nach einem sehenswerten Spielzug traf Thomas Hoferer zum 4:0. Zwischenzeitlich waren sich Kurt Schmieder und Libero Martin Herrmann uneins, der Gegner bedankte sich mit dem 1:4. Den Schlußpunkt setzte wiederum Jürgen Hoferer, der mit diesen Toren nahezu uneinholbar die Torjägerstatistik anführt.

Die Seiten für die Zweite



8. Spieltag 03.10.2009

14.15 Uhr	SV Oberschopfheim II	–	TGB Lahr II	– – –
14.15 Uhr	SV Grafenhausen II	–	SV Mühlenbach II	– – –

8. Spieltag 04.10.2009

13.15 Uhr	SV Oberweier II	–	FC Wolfach II	– – –
13.15 Uhr	SV Hausach III	–	SG Schweighausen II	– – –
13.15 Uhr	FC Kirnbach II	–	FSV Seelbach II	– – –
13.15 Uhr	SV Kippenheim II	–	SV Gengenbach II	– – –
13.15 Uhr	SV Schapbach II	–	SG Münchweier II	– – –
14.15 Uhr	FV Sulz II	–	FV Langenwinkel	– – –

8. Spiel- tag	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SV Gengenbach II	6	1	0	26:5	21	9
2.	FC Wolfach II	5	1	1	15:9	6	9
3.	FSV Seelbach II	5	0	2	34:10	24	9
4.	FV Langenwinkel II	5	0	2	20:13	7	7
5.	SV Hausach III	5	0	2	16:12	4	6
6.	FV Sulz II	4	1	2	14:15	-1	6
7.	SV Schapbach II	4	0	3	20:14	6	6
8.	SV Oberschopfheim II	4	0	3	20:15	5	3
9.	TGB Lahr II	4	0	3	14:16	-2	3
10.	SV Oberweier II	3	0	4	19:19	0	3
11.	SV Münchweier II	3	0	4	10:15	-5	3
12.	SG Schweighausen II	2	1	4	14:19	-6	3
13.	SV Kippenheim II	2	0	5	13:19	-6	3
14.	SV Mühlenbach II	1	0	6	12:23	-11	1
15.	FC Kirnbach II	0	1	6	9:25	-16	0
16.	SV Grafenhausen II	0	1	6	3:30	-27	0

Auf einen Blick

Datum	Gegner	H/A	Ergebnis	Torschützen
16.08.2009	SV Oberweier II	A	1:3	P.Jehle/P.Weiss/ S.Müller
23.08.2009	SV Hausach II	H	1:2	S.Herrmann
29.08.2009	SV Kippenheim II	A	3:2	P.Weis/J.Hoferer
06.09.2009	SV Oberschopfheim II	H	4:1	R.Schmieder(2)/ P.Weis(2)
12.09.2009	SV Gengenbach II	A	3:0	
20.09.2009	SG Schweighausen II	H	7:4	S.Herrman(2)/M.Armbr.(2) S.Kaluza/C.Bohn/M.Rauber

|Die Seiten für die Zweite



Sonntag, 20.09.2009 SVS II - SG Schweighausen II 7:4 (2:2)

Ein teilweise kurioses Spiel sahen die Zuschauer gegen die Reserve aus Schweighausen.

Zunächst schien die Zweite das Geschehen im Griff zu haben und ging folgerichtig auch

mit 2:0 in Führung.

Dann riss jedoch etwas der Faden und man ließ die Gäste besser ins Spiel kommen, was diese zweimal eiskalt ausnutzten. Die Partie ging im Prinzip wieder von vorne los.

Seltsam wurde es dann nach dem Seitenwechsel: eine Flanke prallte vom Torgestänge (wohlgemerkt von dem HINTER der Torauslinie) wieder aufs Feld zurück und wurde von Simon Herrmann ins gegnerische Tor befördert.

Der oft unsicher wirkende Schiedsrichter entschied auf Tor für den SV II, was natürlich heftige Proteste seitens der Gäste auslöste.

Mehrere Minuten ging gar nichts und man wusste nicht so recht, ob er seine Entscheidung noch revidieren würde (wir wissen auch nicht zu 100% ob der Ball im Aus war, oder nicht...).

Jedenfalls wurde dann angespielt, es stand also 3:2 für die Zweite. Dies brach den Gästen scheinbar das Genick, denn in der Folgezeit fielen die Tore wie reife Früchte. Bis auf 7:2 schraubte der SV II das Ergebnis.

Danach stellte man zum zweiten mal in diesem Spiel das Fußball spielen weitgehend ein und ließ Schweighausen gewähren. Das Resultat waren zwei weitere (unnötige) Gästetore.

Bei Stand von 7:4 erfolgte dann letztlich der Schlusspfiff.

Aufstellung:

Mario Harter- Manuel Jehle, Dirk Armbruster, Florian Welle (46. Florian Neef)
Stefan Müller – Simon Hermann (75. Michael Ziegler), Mario Rauber, Simon Kaluza,
Christoph Bohn, Patrick Weis (46, Thomas Armbruster), Manuel Armbruster

Tore

1:0 Simon Kaluza

2:0 Simon Hermann

2:1

2:2

3:2 Simon Hermann

4:2 Mario Rauber

5:2 Manuel Armbruster

6:2 Christoph Bohn

7:2 Manuel Armbruster

7:3

7:4

Women's corner



Tipps zum Schulanfang

Ermuntern Sie Ihr Kind nicht nur zu seinem neuen Lebensabschnitt, sondern auch während der gesamten Schulzeit. Dann fällt es ihm leichter, mit Freude und Erfolg durch die Schule zu kommen.

Ihr Kind sollte zum Schulbeginn seinen Namen kennen und seine Adresse angeben können, evtl. auch Angaben zur Erreichbarkeit seiner Eltern tagsüber machen können, (z.B. Telefonnummern, Firmennamen etc.) Die täglichen Verrichtungen wie Ankleiden, Essen, Toilette besuchen, sollten ohne größere Schwierigkeiten gekonnt werden. Kann Ihr Kind sich grundsätzlich räumlich und zeitlich orientieren? Kennt es die Rechts-/Links-Unterscheidung, weiß es ungefähr die Tageszeiten?

Nach einer Untersuchung des Kinderarztes Prof. Dr. Hellbrügge haben Schulanfänger ein Schlafbedürfnis von 9 ½ bis knapp über 11 Stunden.

Lassen Sie Ihrem Kind für Morgentoilette, Frühstück und Schulweg genügend Zeit. Ihr Kind darf auf keinen Fall abgehetzt und ohne Frühstück in die Schule kommen. Ein ausreichendes Frühstück in Ruhe eingenommen, ist die beste Starthilfe für den Tag. Kontrollieren Sie täglich den Ranzen Ihres Kindes und entrümpeln Sie regelmäßig Materialien, die nicht mehr gebraucht werden. Üben Sie mit Ihrem Kind vom ersten Schultag an ein organisiertes „Ranzenpacken“. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind einen günstigen Hausaufgabenplatz erhält. Er soll hell, ruhig und möglichst ohne störende Ablenkungen sein. Betrachten Sie die neue Situation nicht unter Leistungsgesichtspunkten, seien Sie mit Ihrem Kind nicht zu ehrgeizig, vergleichen Sie Ihr Kind nicht mit den angeblichen Leistungen anderer Kindern.

Auch wenn Sie nicht immer der Schule oder einzelnen Lehrern positiv gegenüberstehen können, sollten Sie hierzu dem Kind gegenüber keine Äußerungen machen. Gerade in diesem Punkt steht die positive Einstellung Ihres Kindes zum Lernen an erster Stelle.

Buchtipps



Wo immer Du sein magst von Lisa Jewell

Ein Roman wie eine Million Schmetterlinge im Bauch - hochromantisch, turbulent, verträumt und einfach rührend.

Es ist nicht leicht mit der Liebe. Manchmal macht sie traurig, manchmal ist sie einfach nur wie ein Feuerwerk. So wie bei Vince und Joy, bei denen es sofort funkt. Aber nach ihrer ersten gemeinsamen Nacht verschwindet Joy einfach.

Erst Jahre später begegnet Vince seiner großen Liebe Joy wieder - kurz vor deren Hochzeit. Doch in den folgenden Jahren laufen sich die beiden immer wieder über den Weg, als würde es das Schicksal so wollen.

Sind Sie vielleicht wirklich füreinander bestimmt?

Ein Mann ruft seine Freundin in der Arbeit an:

„Schatz, ich habe hier ein Puzzle, aber ich kann's einfach nicht... jedes Teil gleicht dem andern wie ein Ei!!“

Darauf die Freundin:

„Hast Du denn eine Vorlage? Wie sieht das Puzzle aus?“

Der Mann:

„Na ja, auf der Schachtel ist ein Hahn, der ist ganz rot... aber ich kann's trotzdem nicht!!“

Die Freundin:

„Ok, mein Schatz, reg dich nicht auf, wir werden es heute Abend zusammen versuchen...“

Am Abend treffen sich der Mann und seine Freundin, sie sieht sich die Schachtel an.

GROSSES SCHWEIGEN...

Dann sagt die Freundin:

„So Schatz, wir packen jetzt die Cornflakes wieder in die Schachtel zurück und reden nicht mehr darüber...“



IN

- **Wechselduschen.**
Stärken das Immunsystem und geben Power für den Bibber-Herbst
- **Kunterbunte Gummistiefel.**
Machen auch bei Mies-Wetter gute Laune
- **Jetzt um die Winterreifen kümmern.** Bald sind alle Termine vergeben



OUT

- **Diese nervigen Visitenkarten hinterm Scheibenwischer:** „Wollen Sie Ihr Auto verkaufen?“ NEIN!
- **Raspelkurze Männer-Haare.**
Frauen wollen wuscheln
- **Im Restaurant eine Stunde aufs aufs Essen warten**

SV FANSHOP

ORIGINAL FANSCHAL – EINFACH PELICHT FÜR JEDEN ANHÄNGER UNSERES SV
NUR 10 €UR

... UND DAS ORIGINAL FANCAP – NUR 8 €UR

IHRE VERKAUFSBERATER RALF HOTZ ODER UWE WEIS HELFEN IHNEN GERNE WEITER. AM BESTEN IHR GENT SAMSTAGS BEI DER JUGEND/AM/DAMEN-BEWIRTUNG ZUM SHOP AN DER KLEINEN THEKE.

Schapbachs Läufer mit starken Ergebnissen in der Herbstsaison

Am 06.09 starteten die Läufer beim Volkslauf in Freistett welcher zur Ortenauvolkslaufserie zählt.

Schnellster war wieder mal **Manfred Haas der die 10 km in 37,22 min lief.**

Dies bedeutete Platz 1 in der Klasse M35. Dicht gefolgt **erreichte In 37,30 min.**

Erich Faist das Ziel. Dies reichte zu Platz 2 in der M50.

Wolfram Schmider wurde in 38,35 ebenfalls 2. in der M40.

Die 39,27 min von Karl-Heinz Sum bedeuteten Platz 6 in der stark besetzten M45.

Ein sehr starkes Rennen lief **Larissa Sum die in persönlicher Bestzeit von 42,30** nur 6 Sekunden hinter der schnellsten Frau war.

Eine Woche später fand in Haslach der 2. Kinzigtallauf über 10 km statt.

Als 29. In der Gesamtwertung (Platz 4 in der M45) erreichte Karl-Heinz

Sum in 39,43 das Ziel. Tochter Larissa wurde in 45,07 min 6. bei den Frauen.

Letztes Wochenende waren dann an verschiedenen Rennen Läufer des SV am Start. Beim 10 km Ritterlauf in Gengenbach startete fast die komplette Familie Sum.

Karl-Heinz Sum wurde 2. in der M45 in 39,20. Dies war der 6. Platz im Gesamteinlauf.

Fabio Sum gewann die Altersklasse M7, Elena wurde in der W11 4 und

Larissa gewann den Lauf der Schülerinnen W15.

Beim 27. Baden Marathon in Karlsruhe ging Erich Faist auf die HalbMarathonstrecke.

Unter 4.500 Männern erreichte er einen sehr guten Platz 58 in der Gesamtwertung.

In 1:21,44 Std. reichte dies zu Platz 4 in der M50. Dies war exakt die gleiche Zeit die er im März in Freiburg lief.

Nächstes Ziel sind die BadenWürttembergische 10 km in Heilbronn am 11.10.2009. Dort können gute Zeiten erwartet werden.

|SV Damenmannschaft



Spielplan 2009/2010

Samstag	26.09.	17:00	SV Dörlinbach	–	SV Schapbach
Samstag	10.10	18:00	SV Schapbach	–	FC Ohlsbach
Freitag	16.10	19:30	SV Schapbach	–	FV Unterharmersbach
Samstag	24.10	18:00	SV Oberwolfach	–	SV Schapbach
Samstag	07.11	18:00	SV Schapbach	–	FC Fischerbach
Samstag	21.11	18:00	SV Schapbach	–	SV Gengenbach
Samstag	28.11	18:00	SC Kappel II	–	SV Schapbach

WINTERPAUSE

Samstag	06.03	18:00	VfR Elgersweier	–	SV Schapbach
Samstag	13.03	18:00	SV Schapbach	–	SV Niederschopfheim
Samstag	20.03	18:00	SV Berghaupten	–	SV Schapbach
Samstag	27.03	18:00	SV Schapbach	–	SV Dörlinbach
Samstag	10.04	18:00	FC Ohlsbach	–	SV Schapbach
Samstag	17.04	18:00	FV Unterharm.	–	SV Schapbach
Samstag	24.04	18:00	SV Schapbach	–	SV Oberwolfach
Samstag	01.05	18:00	FC Fischerbach	–	SV Schapbach
Samstag	15.05	17:00	SV Gengenbach	–	SV Schapbach
Samstag	22.05	18:00	SV Schapbach	–	SC Kappel II

Ergebnisse bisheriger Spiele

SV Schapbach	–	VfR Elgersweier	4:1
SV Niederschopfheim	–	SV Schapbach	5:0
SV Schapbach	–	SV Berghaupten	4:0

| Kurz vor Schluss...



Das nächste Heimspiel...

...findet statt am: Sonntag, 18.10.2009

...ist um: 15:00 Uhr

...ist gegen: FV Langenwinkel

Reserve: um 13:15 Uhr

Im nächsten Heft

Aktuelles rund um den SV

Zitat der Woche

Zum Thema Wahl

Zwei Arten von politischen Wählern: Die einen wählen die Partei, an die sie glauben, die anderen diejenige, die sie für das jeweils geringste Übel halten.

(Bernhard Martin, dt. Aphoristiker)

Cartoon der Woche

